

**Absender:  
(bitte ausfüllen)**

.....  
**Die Mitte Kanton Solothurn**

## Fragebogen

### **Teilrevision des Informations- und Datenschutzgesetzes (InfoDG)**

Bitte beantworten Sie die nachstehenden Fragen durch Ankreuzen. Allfällige Bemerkungen oder Anregungen zu den einzelnen Fragen und/oder zu den einzelnen Gesetzesbestimmungen wollen Sie bitte auf separatem Papier anbringen.

1. Begrüssen Sie grundsätzlich die vorgeschlagenen Anpassungen des kantonalen Datenschutzrechts an den europäischen Rechtsrahmen?

Ja                       Nein                      X teilweise\*

2. Sind Sie mit der vorgeschlagenen Regelung zu den Pilotversuchen (§ 16<sup>quater</sup> InfoDG) einverstanden?

Ja                      Nein                      X teilweise\*

3. Sind Sie mit den vorgeschlagenen Regelungen zur Stärkung der Unabhängigkeit der bzw. des IDSB, insbesondere durch die abschliessende Aufzählung der Gründe für eine Amtsenthebung, einverstanden (§ 31 InfoDG und § 10 Abs. 1 Bst. j Kantonsratsgesetz)?

Ja                      X Nein                       teilweise\*

4. Stimmen Sie der vorgeschlagenen Regelung zu, wonach die bzw. der IDSB gegenüber dem Regierungsrat, dem Kantonsrat, den Gerichten sowie – betreffend Strafverfahren – der Staats- und Jugendanwaltschaft keine Verfügungen erlassen, aber beratende Empfehlungen abgeben kann (§ 38<sup>bis</sup> InfoDG)?

X Ja                       Nein                       teilweise\*

5. Unterstützen Sie die Umsetzung des Auftrags Rémy Wyssmann (SVP, Kriegstetten) «Verschleppung von Zugangsgesuchen verhindern» (A 0147/2021) durch Einführung einer Frist von 30 Tagen, innert welcher die Behörden Zugangsgesuche grundsätzlich behandeln müssen (§ 35 InfoDG)?

X Ja                       Nein                       teilweise\*

6. Unterstützen Sie die Umsetzung des Auftrags Rolf Sommer (SVP, Olten) «Offenlegung der Entschädigungen» (A 0034/2021) durch die jährliche Veröffentlichung der Entschädigungen, die an Mitglieder der Leitungs- und Aufsichtsorgane der mittelbaren Verwaltung ausgerichtet werden (§ 26 Abs. 6 RVOG)?

X Ja                       Nein                       teilweise\*

7. Erachten Sie die Verlängerung der Schutzfristen für Personendaten, die einem Berufsgeheimnis unterstehen, insbesondere Patientendaten, um 30 Jahre als ausreichend (§ 21 Abs. 6 InfoDG)?

X Ja                       Nein\*

Solothurn

11.2.2026



.....  
(Ort)

, .....  
(Datum)

.....  
(Unterschrift)

\*Bitte Gründe/Vorschläge im Begleitdokument angeben.